

Unterwegs

Jan./Feb.
2024



Info der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Wer ist >Unterwegs<?

Wir über uns:

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Amberg-Sulzbach ist Mitglied des Hensoltshöher Gemeinschaftsverbandes e.V. innerhalb der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern. Uns verbindet der Glaube, wie er in der Bibel bezeugt wird. Diesen Glauben versuchen wir in unserem Alltag zu leben. Wir treffen uns zu Gottesdiensten, Hauskreisen, Bibelstunden und verschiedenen anderen Veranstaltungen.

Ansprechpartner:



Vorsitzender
Andre Lengemann

Tel. 09665-8224

andre.lengemann*lkg-amberg.de
(* durch @ ersetzen)

Pastor
Christian Kugler

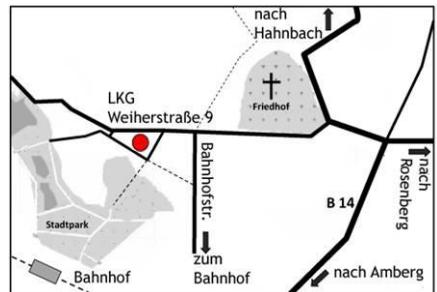
Tel. 09661-8998834
Mob. 0163 6980847

christian.kugler*lkg-amberg.de



Hinweis. Die Handynummer unseres Pastors ist neu

Sulzbach-Rosenberg, Weiherstr. 9
(Anfahrtsskizze)



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **31. Januar 2024**

Redaktionsteam: Vera Dehling, Christian Kugler, Andre Lengemann, Hubert Sporer

Bankverbindung: Hensoltshöher Gemeinschaftsverband e.V.
IBAN:DE48 7525 0000 3542 0152 54
BIC: BYLADEM1ABG Sparkasse Amberg-Sulzbach

Internet-Adresse: www.lkg-amberg.de, www.lkg-sulzbach.de

Zum Nachdenken

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. - 1.Korinther 16,14

Dieser Vers steht als Jahreslosung über dem Jahr 2024. Ein Vers, der erst mal sehr schön klingt. Wenn alles in Liebe geschieht, dann ist das doch die pure Harmonie, oder nicht? Paulus schreibt diesen Vers als mahnendes Schlusswort am Ende des Korintherbriefes. Nachdem er einen ganzen Brief als Antwort auf Gemeindegrenzkonflikte und Verhaltensfragen geschrieben hat, gibt er ihnen diese Anweisung mit auf den Weg. Es ist also kein schöner Kalenderspruch, der nur nett klingt, sondern es ist eine ernst gemeinte Mahnung mit echter Lebens- und Glaubensrelevanz. Als Christen sind wir herausgefordert, unser Leben und Handeln von der Liebe Jesu bestimmen zu lassen. Damit sind wir nicht nur Empfangende dieser Liebe, sondern sollen sie auch weitergeben. Unser Tun soll davon bestimmt sein, dass wir Liebe üben. Dabei dürfen wir Liebe aber nicht mit Harmonie verwechseln. Denn auch ein klares „Nein“ oder eine Ermahnung können ihren Ursprung in der Liebe haben. Eltern, die ihre Kinder lieben, lassen sie schließlich auch nicht einfach quer über die Autobahn rennen. Genauso wenig ist es liebevoll, wenn wir Menschen sehenden Auges in ihren Untergang rennen lassen. Jesus selbst war dazu nicht bereit. Er hat es aus lauter Liebe auf sich genommen, selbst Mensch zu werden. Aus Liebe zu uns hat er Versuchung, Leid und schließlich den Foltertod ertragen, damit wir einen Weg zum Vater haben und leben können. Das ist die handelnde Liebe, die Jesus uns vorgelebt hat. Und auch er hat die Dinge klar benannt, die so nicht gut sind und letztlich auch zu nichts Gutem führen. An Jesus können wir also ganz praktisch sehen, dass wahre Liebe etwas anderes ist als Harmonie. Echte Liebe zeigt sich da, wo man für Menschen da ist und sich für sie einsetzt. Sogar dann, wenn sie gar nicht verstehen, dass das, was man tut, aus Liebe geschieht. Diese Liebe hält es sogar aus, wenn sie auf Ablehnung stößt und die geübte Liebe nicht erwidert wird. Diese selbstlose Liebe (Agape) ist keine Selbstverständlichkeit und übersteigt oft unser eigenes Vermögen. Deshalb finde ich es hilfreich, diese Jahreslosung zu einem täglichen Gebet zu machen. „Herr Jesus, hilf mir, dass mein heutiges Tun in der Liebe geschieht!“ (Christian Kugler)

Highlights

Jahresschluss am 31. Dezember in Sulzbach um 17:00 Uhr

Neujahrs-Gottesdienst am 07. Januar in Sulzbach um 10:30 Uhr

Samstagskracher am 13. Januar und 17. Februar

von 09:30 - 12:15 Uhr

ein Vormittag für Kinder ab dem Grundschulalter in Sulzbach

Gottesdienst am 14. Januar und am 28. Januar um 17:00 Uhr

mit Kurzandachten der Ehrenamtlichen zu ihren persönlichen Jahreslosungen in Sulzbach

Allianz-Gebetswoche vom 14. bis 21. Januar

Thema: „Gott lädt ein - Vision for Mission“

Allianz-Gebetsabend am 16. Januar um 18:30 Uhr in Sulzbach

Abschluss-Gottesdienst am 21. Januar um 10:30 Uhr in Sulzbach

Bibeltage vom 06. - 09. Februar (siehe Seite 5)

Frauenfrühstück am 27. Februar um 09:00 Uhr in der LKG

Neues aus der Bibel

Vier Abende, an denen wir uns mit einigen “heißen Eisen” der biblischen Auslegung auseinandersetzen.

Themen, die immer wieder auftauchen in den Diskussionen rund um den Glauben und die ihre Relevanz dadurch nie verlieren.

- **Datum:** 06. Bis 09. Februar 2024
- **Start-Zeit der Abende:** 18:30 Uhr
- **Dauer pro Abend:** ca. 90 Minuten
- **Aufbau der Abende**
 - *Begrüßung,*
 - *Einführung / Vortrag zum Thema,*
 - *Gesprächsrunde & Rückfragen,*
 - *Bündelung der Inhalte*
- **Themen – „heiße Eisen der Bibel“**
 - Die Schöpfungserzählung Genesis 1 – Anspruch und Wirkung
 - Gottes Bünde mit den Menschen – Ihre Bedeutung bis heute
 - Gerecht oder Barmherzig – Wie ist Gott denn nun wirklich?
 - Judenhass im neuen Testament – Texte, Auslegungsgeschichte und Folgen

In dieser Woche bitten wir die Kleingruppen auf ihr Programm zu verzichten, damit die Teilnehmer für die Abende frei sind.

Gemeinschaft ...

Church Night 2023

„Ich leite euch mal eine Mail weiter, wollt ihr da vielleicht in der Musik und der Technik mitmachen?“

So kam die Anfrage von Christian an Sibylle, Tabea, Kirsten, Ulrike, Manuel und mich im Sommer.

„Church Night, was ist denn das?“, dachten wir uns erst mal. „Puh, na gut, wir können uns vorstellen, die Musik in den drei Jugendgottesdiensten zu machen.“



Aber so ganz genau wussten wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht, worauf wir uns da einlassen. Als es dann am 27.10. aber so weit war, waren wir doch positiv gestimmt. Die Church Night ist eine Veranstaltung speziell für Konfirmanden, die von vielen Ehrenamtlichen aus

unterschiedlichen Verbänden und Gemeinden geplant und durchgeführt wird. Christian Kugler vertrat uns als LKG und war selbst mit im Planungsteam

Der Auftakt fand Freitagabend in der Erlöserkirche in Schwandorf statt. Rund 60 Jugendliche ließen sich dort einladen. Die Church Night - dieses Jahr unter dem Motto „Lichtblick“ - begann immer mit einem



Jugendgottesdienst, der mitunter auch von Ehrenamtlichen vor Ort gestaltet wurde.

...



... Gemeinschaft

...



Den Konfirmanden und Teens wurde in der Kurzpredigt mitgegeben, dass sie Gottes Lichtblick sind, aber selbst auch durch Jesu Auftrag „Ihr seid das Licht der Welt...“ ein Lichtblick für andere sein sollen. Anschließend wurden den Jugendlichen noch

sehr kreative und vielfältige Aktionen geboten: Pizza backen, Light painting, Schwarzlicht-Minigolf, Chips frittieren etc.



Am Samstag ging die Church Night dann in der Paulanerkirche in Amberg weiter. Dort kamen 160 junge Menschen zusammen. Am Sonntagabend kam dann das Finale in der Christuskirche in Sulzbach, wo sogar 270 Besucher kamen. Koordiniert wurde das Ganze durch Benjamin Lulla, dem Dekanatsjugendreferent und Diakon.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die Church Night ein großer Erfolg war und durch die Gottesdienste viele junge Menschen mit der Guten Nachricht erreicht werden konnten.

Nach drei Tagen, an denen wir uns jeden Abend getroffen hatten, fragten wir uns am Sonntag etwas ratlos: „Und was sollen wir jetzt morgen Abend um 17 Uhr machen?“ 😊

(Iris Scharf)

Regelmäßige Termine

Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst (jeden 1. und 3. Sonntag)
	17:00 Uhr	Gottesdienst (jeden weiteren Sonntag) (wenn keine andere Zeit angegeben ist)
Montag	19:00 Uhr	wöchentlich Jugendkreis (Ansprechp.: Christian Kugler 09661/8998834)
Dienstag	09:00 Uhr	monatlich Bibelgesprächskreis für Frauen (Ansprechp.: Jutta Steger 09661/2342)
	18:30 Uhr	14-täglich Frauenbibelkreis (Ansprechp.: Sieglinde Balzer 09621/25742)
	18:30 Uhr	14-täglich Männerstunde (Ansprechp.: Horst Reuter 09621/83771)
	19:30 Uhr	14-täglich Gebetskreis (Ansprechp.: Andre Lengemann 09665/8224)
	19:30 Uhr	14-täglich Hauskreis in Edelsfeld „Quer-Bet“ (Ansprechp.: Heidi Rauch 0177 8755425)
Donnerstag	20:00 Uhr	14-täglich Chor (Ansprechp.: Heidrun Lengemann 09665/8224)
	20:00 Uhr	14-täglich Hauskreis „Mittendrin“ (Ansprechp.: Luise Schmirler 09661/811522)
Freitag	20:00 Uhr	14-täglich Hauskreis „Tiefer schürfen“ (Ansprechp.: Andre Lengemann 09665/8224)
	20:00 Uhr	14-täglich Hauskreis „Upgrade 2.0“ (Ansprechp.: Lydia Böhm 09665/953537)
	20:00 Uhr	wöchentl. Männerhauskreis „Echte Kerle“ (Ansprechp.: Christian Kugler 09661/8998834)

Termine

Gottesdienste in Sulzbach

31.12. 17:00 Uhr	Christian Kugler (Jahresschluss mit Abendmahl)
07.01. 10:30 Uhr	Christian Kugler (Neujahrs-Gottesdienst)
14.01. 17:00 Uhr	verschiedene Verkündiger
21.01. 10:30 Uhr	Christian Kugler (Allianz-Gottesdienst)
28.01. 18:30 Uhr	verschiedene Verkündiger
04.02. 10:30 Uhr	Christian Kugler (Erfahrungs-Gottesdienst)
11.02. 17:00 Uhr	Sr. Gerlinde Fuchs
18.02. 10:30 Uhr	Heidi Rauch
25.02. 17:00 Uhr	Heidrun Lengemann (Chor-Gottesdienst)
03.03. 10:30 Uhr	entfällt (Gemeinde-Freizeit)
10.03. 17:00 Uhr	Christian Kugler

Der aktuelle Stand des Gottesdienstplans findet sich auf unseren Internetseiten: www.lkg-amberg.de www.lkg-sulzbach.de

Ein Gespräch mit unserem Pastor Christian Kugler:

Wer gerne zu einem Gespräch, einem Gebet oder mit einer Frage vorbeikommen möchte, ist herzlich willkommen. Ein kurzer Anruf (09661-8998834) und schon steht der Termin. Oder ihr versucht es spontan in seinem Büro in der Rosenberger Str. 65, Sulzbach-Rosenberg.

Hinweis: Unser Pastor Christian Kugler hat seine freien Tage auf Donnerstag und Samstag gelegt.

Gemeinschaft ...

Was hilft mir beim täglichen Bibellesen?

Empfehlungen von Mitgliedern und Freunden der LKG



"**Bibel für heute**" aus dem **Brunnen Verlag**: Zusammen mit meiner Frau lese ich diese seit vielen Jahren. Eine fundierte Bibellese für alle, die tiefer graben wollen. Sie regt durch Fragen an, den gelesenen Bibeltext im persönlichen Leben zu reflektieren. Die Texte folgen der ökumenischen Bibellese, die z.B. auch in den Losungen genannt werden. Ähnlich gut ist die „**Gnadauer Bibellese**“, die wir seit kurzem abonniert haben. Sie erscheint als Druck- oder Online- (PDF) Version und ist dadurch auch bequem auf Reisen mitzunehmen. (Andre Lengemann)



Die „**Orientierung**“ ist ein Bibelleseplan vom **Bibellesebund**. Nach jahrelangem Gebrauch ist es ein fester Bestandteil meiner täglichen stillen Zeit geworden. Es ist ein Bibeltext angegeben und verschiedene Ausleger schreiben dazu eine Erklärung. Für mich sehr hilfreich, besonders bei Texten, die auf den ersten Blick nicht so ganz in unsere Zeit passen! Man bekommt oft eine ganz andere Sicht auf schwierige Stellen in der Bibel! Mit einem Impuls oder einer Anregung, auch mal einem Gebet, wird das Ganze abgeschlossen! Würde ich jedem empfehlen! (Lotte Scharf)



Ich nutzte bislang das Angebot vom **Bibellesebund**, angefangen mit "**Guter Start**" über "**Pur**" bis zuletzt "**Klartext**", das leider wegen zu kleinen Absatzzahlen zum Jahresende eingestellt wird. Die Bibellese orientiert sich ebenfalls am ökumenischen Leseplan und ist jetzt nicht tief theologisch, bietet aber interessante Gedanken für den Tag und ist auch sonst für junge Leute sehr ansprechend. (Dominik Haas)

...

... Gemeinschaft

...



Mit meiner Frau lese ich **WORT FÜR HEUTE** - Andachtskalender mit biblischen Betrachtungen für alle Tage des Jahres. **WORT FÜR HEUTE** ist einer der meistgelesenen deutschsprachigen Andachtskalender und wird von **drei evangelischen Freikirchen** gemeinsam herausgegeben. **WORT FÜR HEUTE** bietet:

- tägliche Kurzandachten nach dem ökumenischen Bibelleseplan
- verständliche und lebensnahe Auslegungen
- Tiefgang und Alltagsermutigungen
- Einführungen in die biblischen Bücher
- Kurzbiografien außergewöhnlicher Christen

(Eberhard Kissmann)



"Lichtstrahlen" vom **BORN Verlag** im Auftrag vom Deutschen Jugendverband "Entschieden für Christus" (EC) e.V.: Eine Bibellese, die täglich den gelesenen Bibeltext aus der Perspektive einer der 52 Autor*innen wiedergibt und am Ende der paar Zeilen mit Fragen zum selber Nachdenken anregt. Nach jedem Text gibt es auch zwei Zeilen, um die eigenen Erkenntnisse festzuhalten. Zwischen manchen Tagen gibt es Hintergrundinfos zu Büchern der Bibel, einfache Gebete zum Nachbeten oder andere Inspirationen. Gibt's übrigens auch als App 😊 (Lena Windisch)



Ich lese gerne in der „**Stille Zeit Bibel**“. Man wird durch Fragen zum eigenen Denken und Vertiefen des Textes angeregt und schließlich auch zum Nachdenken über das eigene Leben geführt. Ich mag es mich selbstständig mit dem Bibeltext auseinanderzusetzen und dafür einige anregende Fragen zu haben. Für mich ist das ein guter Weg zur Vertiefung und Pflege eines selbstreflektierten Glaubens.

(Christian Kugler)

Frauenfrühstück am 5. Dezember 2023

Wie der Name schon sagt, waren ca. 30 Frauen im mittleren bis fortgeschrittenen Alter anwesend und genossen ein leckeres Frühstück. Es war jedoch nicht nur ein kulinarisches Erlebnis, sondern auch eine tolle Gelegenheit für die Frauen, sich auszutauschen und kennenzulernen. Passend zur Jahreszeit soll über das Thema Advent gesprochen werden. Die Referentin Heidi Rauch hatte eine ganz besondere geistliche



Nahrung vorbereitet. Unter dem Titel "GESTERN - HEUTE - MORGEN" lädt sie dazu ein, sich auf eine Reise durch die Zeit zu begeben und über das Erlebte nachzudenken. Advent kommt vom Lateinischen "adventus" und heißt "Ankunft". Schon im Alten Testament wurde die Ankunft von Jesus prophezeit. Die Menschen mussten also lange warten, bis Jesus geboren wurde. Für uns bedeutet das ganz praktisch eine neue Zeitrechnung. Durch Jesus beginnt im Jahre "0" eine neue Zeit und auch eine neue Hoffnung. Christus, der Messias, kommt in die Welt. Der Retter und Erlöser für uns Menschen. Der, der für unsere Sünden am Kreuz gestorben ist. Doch Jesus ist nicht tot. ER lebt im Himmel und in unseren Herzen. Wir warten nach rund 2000 Jahren wieder. Wir warten auf das zweite Kommen Jesu Christi. Wir sind in Erwartung und in Vorbereitung auf die Ankunft.

Neben dem sehr erfüllenden und auch inspirierenden Impuls wurden Geschichten vorgelesen und Lieder gesungen. Die Frauen haben viel gelacht, geredet und auch den ein oder andere Tipp ausgetauscht. Die Atmosphäre war sehr angenehm und herzlich, so dass sich alle Anwesenden sehr wohl fühlten. Es war schön zu sehen, wie sich Frauen unterschiedlicher Hintergründe und Lebenssituationen zusammenfanden und eine gemeinsame Zeit verbrachten. Die nächste Veranstaltung ist für den 27. Februar, um 9 Uhr im alten E- Werk geplant.

(Vera Dehling-Vagt)

Alt wie ein Baum möchte ich werden!

Das sangen bereits die Musiker der Gruppe Puhdys! Der Sozialpädagoge und Gerontotherapeut Georg Pilhofer griff diesen Liedtitel in seinem Vortrag in der LKG Sulzbach auf. Sehr unterhaltsam und dennoch fundiert gab er Informationen, stellte Fragen und würzte das Ganze mit Humor. Alles drehte sich um die Thematik: Gesund alt werden!

Wie alt fühlen Sie sich? Das Alter macht vor keinem Halt. Ist es ein Leichtes alt zu werden oder hat Joachim Fuchsberger recht mit seinem Buchtitel „Altwerden ist nichts für Feiglinge“? Die meisten möchten alt



werden und am liebsten bis zum Schluss körperlich und seelisch gesund bleiben. „Die Gesundheit ist unser höchstes Gut“ heißt es im Volksmund. Wie wir diese lange erhalten und Krankheiten vorbeugen können, darum ging es in seinem Vortrag.

Pilhofer nannte Risikofaktoren für die Gesundheit. Neben den sehr bekannten wie Rauchen, übermäßiger Alkoholkonsum, schlechte Ernährung und Mangel an körperlicher Aktivität wurden z.B. auch unnötige Medikamente und unzureichende Zahnpflege genannt.

...

... Gemeinde

...
Was ist Gesundheit? Eine doch nicht ganz triviale Frage. Laut WHO ist es der Zustand des körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens.

Um den sozialen Bedürfnissen gerecht zu werden ist es wichtig, Liebe, Zuwendung und Gemeinschaft zu erleben. Also raus aus der Einsamkeit, soziale Kontakte suchen und pflegen. Dies kann in Familie und Nachbarschaft geschehen. Aber auch die Kirchengemeinde bietet dazu hervorragende Möglichkeiten im Rahmen von Gottesdiensten und Seniorenveranstaltungen.

Solange es geht, können Hobbies und das Gefühl, gebraucht zu werden, das Bedürfnis nach Erfolg und Wertschätzung schenken.

Georg Pilhofer beendete seinen gelungenen Vortrag im Rahmen des LKG Seniorenkaffees mit dem Aufruf:

Bewahren Sie Ihren Humor! Lachen Sie viel und bleiben Sie gesund!



Seien Sie herzlich eingeladen für andere Veranstaltungen der LKG Sulzbach. Der nächste Senioren-Kaffee wird am 8. Januar um 14:30h stattfinden, wie immer in den Räumen der LKG Sulzbach (im Alten E-Werk).

Der Referent Georg Pilhofer verwies auf den Verein SEGA e.V., der ihn auch finanziert und an den die Kollekte der Veranstaltung überwiesen wurde. Dies ist ein Verein zur Förderung der seelischen Gesundheit im Alter, der von namhaften gesundheitsrelevanten Organisationen unterstützt wird wie z.B. AOK, Diakonie, Klinikum Amberg und Sulzbach-Rosenberg.

(Andre Lengemann)

Wenn du deinen Nächsten siehst
- wie Gott dich sieht,
dann hast du Gottes Liebe
in deinem Herzen empfangen.

Autor Unbekannt